

Pauline Jenzelewski, MEd Englisch und Sport, 3. Semester  
Maxime Kops, MEd Englisch und Sozialwissenschaften, 2. Semester

# Norwich School, Norwich, Großbritannien

## Praxissemester im WiSe 2021/22 & SoSe 2022



### Unsere Highlights

Die Norwich School ist in einigen Punkten ganz anders als die uns bekannten deutschen Schulen und manchmal fragt man sich: Bin ich in Hogwarts gelandet? Zwar gibt es keine Zauberei und kein Quidditch, aber es gibt Schuluniformen, eine morgendliche Assembly und sogar ein Haussystem, welches die Schüler\*innen acht verschiedenen Häusern zuordnet.

Unser größtes Highlight ist jedoch ganz eindeutig die Atmosphäre und das Kollegium an der Norwich School, welche super freundlich und familiär sind. Die verschiedenen Departments arbeiten gut zusammen und der Umgang ist sehr wertschätzend. Uns Praxissemesterstudierenden wird sehr viel zugetraut und die Lehrkräfte sind offen für unsere Vorschläge und Ideen, was sich besonders positiv auf unser Selbstbewusstsein im Klassenraum auswirkte. Ob im Unterricht, bei den zahlreichen extracurricularen Aktivitäten oder Schultrips - wir werden immer miteinbezogen und können mitwirken. Ein weiteres Highlight ist eindeutig auch das Ambiente der Norwich School. Die alten Schulgebäude (welche allerdings sehr modern ausgestattet sind) und die Kathedrale schaffen einfach eine atemberaubende Atmosphäre.

Wir können jedem\*r Lehramtsstudierenden ein Praxissemester an der Norwich School wärmstens empfehlen. Seid engagiert und offen, dann werdet ihr automatisch Teil dieser tollen Schulgemeinschaft!

### Ein typischer Tag

Die Norwich School liegt im Stadtzentrum und jeden Morgen wird man vom Anblick der beeindruckenden Norwich Cathedral begrüßt. Ein typischer Schultag beginnt mit der Anwesenheitskontrolle in den Tutor Groups um 8:30 Uhr. Hier werden kurz für den Tag anstehende Dinge besprochen. Daraufhin findet sich die gesamte Schulgemeinschaft in der Kathedrale für die Assembly zusammen. Ähnlich wie in einem Gottesdienst wird hier kurz gesungen und ein Gebet gesprochen. Außerdem werden auch hier Aktivitäten oder Veranstaltungen für den anstehenden Tag oder vom vorherigen Abend/Wochenende vom Schulleiter vorgestellt.

Daraufhin startet um 9:00 Uhr die erste reguläre Schulstunde. Eine Schulstunde dauert 40 Minuten und die Norwich School bietet ein sehr breites Fächerspektrum an. Von Economics über Drama und Classics bis zu Dance ist alles dabei. Die Lerngruppen sind mit maximal 24 Lernenden oftmals deutlich kleiner als an staatlichen Schulen. Anders als in Deutschland haben die Lehrpersonen ihren festen Klassenraum und die Schüler\*innen wechseln die Räume und Gebäude ihrem Stundenplan entsprechend.

Um 10:20 Uhr ist die große Pause. Die Lehrkräfte verbringen diese im Staff Common Room, zu dem die Schüler\*innen keinen Zutritt haben. Bei Kaffee, Tee, Keksen und Toast kann man sich hier mit dem Kollegium austauschen, welches ausgesprochen hilfsbereit und interessiert ist.

Um 10:45 Uhr geht es dann bis zum Mittag weiter mit dem Unterricht. Die Mittagspause findet in zwei verschiedenen Zeitfenstern (einmal um 12:05 Uhr oder um 13:10 Uhr) in der Refectory statt. Das Mittagessen in der Norwich School geht weit über ein einfaches Mensaessen hinaus. Es gibt eine Salatbar, ein Tagesgericht mit veganen und vegetarischen Optionen, Nachtisch, Suppen und Pasta.

Nach der Mittagspause geht der Unterricht weiter. Für die gesamte Schule endet der Unterricht nach der 8. Stunde um 16 Uhr. Die meisten Schüler\*innen haben dann noch einen Club bis 17 Uhr. Außerdem finden abends häufig Schulveranstaltungen, wie zum Beispiel Dance Festivals oder Musicals statt. Häufig gibt es auch verschiedene Formen von schulinternen Wettkämpfen, in denen die Schüler\*innen der einzelnen Häuser gegeneinander antreten.

Nach der Schule steht dann meist noch die Unterrichtsvorbereitung für den nächsten Tag, doch natürlich dürfen auch die klassischen englischen Pubabende mit Kolleg\*innen nicht fehlen!

